

Eishockey: Bezirksliga West - so stark wie nie Das Team des SVH spielte erfolgreich mit.....

Eine Drei-Klassen-Gesellschaft war im letzten Winter die Bezirksliga West. Der EC Kempten war klar dominant und ging verlustpunktfrei aus der Runde. Erst im Endspiel zur Bayerischen Meisterschaft wurde er vom Tölz-Ableger SC Gaißach besiegt.



stehend, v.l.: Bernhard Häuserer, Stephan Klausner, Wolfgang Lankes, Peter Kothmayr, Florian Lukats, Stefan Schaller, Thomas Brenzing
knieend, v.l.: Andreas Schmitt, Michael Reichert, Andreas Riedl, Siegfried Holzmann, Thomas Friebe, Christopher Sievers

Der VfL Denklingen, der SVH, die Truppe aus Apfeldorf und der ESV Bayersoien, alles Traditionsvereine, kämpften erbittert um die Vize-Meisterschaft. Die Denklinger waren die kombinationssicherste Mannschaft und hatten einige erfahrene Akteure in ihrem Team. Den ESV Bayersoien trennte nur ein winziger Punkt vor dem SVH. Apfeldorf wurde wieder in die Schranken verwiesen.

Die dritte Gruppe mit so renommierte Vereine wie den EC Oberstdorf, EC Buchloe II oder dem Ulmer Ableger EC Senden wurde gezeigt „wo der Bartl den Most holt“. Der SVH kann mehr als zufrieden sein, obwohl der Start vollkommen verschlafen wurde, mischte man doch noch in der Spitzengruppe mit.

Hätte man daheim im Natureisplatz den VfL Denklingen besiegt, man war nahe dran, es fehlte das bestimmte Quäntchen Glück und man hätte den ESV Bayersoien noch abgefangen.

Übrigens Natureisplatz, in diesem Winter hatte man oft und lange Eis, es wurde auch viel in der Heim-Arena trainiert und ein Spiel daheim war halt wieder ein richtiges Heimspiel. Noch dazu im renovierten schmucken Stadion, mit viel Atmosphäre. Es war richtig schön! Auch die Drittelpausen und das 4. Drittel.

Von Anfang an hatte der SVH mit dem Handicap zu kämpfen, dass der etatmäßige Trainer Peter Leschinger krankheitsbedingt kurzfristig ausfiel. Mit Bernie Häuserer wurde die beste und optimale Lösung gefunden. Viele Namen machten die Runde. Vorstand Michael Kees blieb aber unbeirrt und sein Argument „der muss 100%ig zu uns passen, sowohl charakterlich, als auch in seiner Eishockey Philosophie“ war goldrichtig. Bernie Häuserer spielte einige Jahre beim SVH, er war ein absoluter

Leistungsträger und konnte als Trainer einige Erfolge u.a. bei der EA Schongau vorweisen. Kees und Häuserer stellten die Mannschaft zusammen. Die Mischung hat gepasst.

Tabellennendstand

	Spiele	Punkte	Tore	Diff.
1. ESC Kempten	16	32:0	142:31	11
2. VfL Denklingen	16	23 9	92:60	32
3. ESV Bad Bayersoien	16	20:12	87:73	14
4. SV Hohenfurch	16	19:13	65:58	7
5. SV Apfeldorf	16	18:14	73:74	-1
6. EG Wood Augsburg	16	10:22	54:91	-37
7. 1. EC Sende	16	9:23	72:94	-22
8. EC Oberstdorf	16	7:25	60:104	-44
9. ESV Buchloe 1b	16	6:26	53:115	-60



Top-Scorer wurde wiederum Manfred Mühlegger und Andreas Leschinger. Am meisten in der Kühlbox(Strafbank) saßen wiederum Leschinger und Stefan Schäller. Die Trainingsbeteiligung war insgesamt sehr gut, am häufigsten waren Andi Schmitt, Stephan Klausner, Stefan Schäller und Peter Kothmayer auf dem Eis. Immer ein Rückhalt waren unsere beiden Keeper Andi Riedel und Christoph Sievers, oft Turm in der Schlacht war „unser Kotti“ als Abwehrstrategie und Torschütze. Rückblickend kann man von einer erfolgreichen Saison sprechen. Bedanken wollen wir uns bei allen Helfern, Funktionäre, Sponsoren und Gönnern, den Eismeistern und dessen Helfern, bei unseren Zuschauern, rundum pauschal bei ALLEN, dass alles bestens funktioniert hat, natürlich auch bei den Trainern, Betreuern und der Mannschaft, wobei wir unsere Schiedsrichter nicht vergessen wollen.

Sie sind mit Begeisterung dabei..... das Eishockeyteam der Silver Hawks



Ausgerechnet Fußball-Bundesligaprofi Andreas Görlitz von den Bayern, derzeit aktiv beim Karlsruher SC, schoss den Siegtreffer zum 3:2 Tore für das Rotter Hobbyteam. Gut 60-70 Zuschauer waren in der Natureis-Arena in Hohenfurch und feuerten das heimische Team an. Gekämpft wurde, als ginge es um die Weltmeisterschaft.

stehend, v.l.: Linder Johannes, Linder Thomas, Schmorell Demas,
Keller Matthias, Friebe Markus, Fichtl Max
knieend, v.l.: Fichtl Christian, Fichtl Florian, Wöhlh Lukas,
Linder Tobias, Biberger Dominik

